

Eutritzscher Rundblick

Ortsblatt für Leipzig-Eutritzsch
und darüber hinaus (seit 1991)



Herausgeber:
Bürger Verein Eutritzsch e. V.

kostenlos für alle geneigten Leser

Internet: www.bv-eutritzsch.de

Nr. 205 – 6/2016 – Dezember

*Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017
wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser,
der Vorstand des Bürger Vereins Eutritzsch e. V.
und die Anzeigenkunden des Eutritzscher Rundblicks!*

**Die Redaktion des Eutritzscher
Rundblicks bemüht sich stets,
die deutsche Sprache zu pflegen!**

**Das besondere
Weihnachts-
geschenk:**

Das Eutritzsch-Buch 2016!

Näheres auf Seite 3!

Foto: Vjont - Fotolia.com

Der neue **VITARA**

SUZUKI Way of Life!

Grenzgänger

Für 19.750,- EUR
inkl. Überführung

- ALLGRIP Allradantrieb mit 4 verschiedenen Fahrmodi
- Einzigartiges SUV-Design
- 1,6-Liter-Benzinmotor mit 88 kW (120 PS)
- Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,5 l/100 km; außerorts 5,1 l/100 km; kombinierter Testzyklus 5,6 l/100 km; CO₂-Ausstoß 130 g/km (VO EG 715/2007)

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS BAEHR **REINSTARK**
SUZUKI-VERTRAGSHÄNDLER
Dieselstraße 10 • 04129 Leipzig • Telefon 0341/9 19 22-0
E-Mail: autohaus@BAEHRreinstark.de Internet: www.BAEHRreinstark.de

Silvia Lassig

Brillen, vergrößernde Sehhilfen & Blindenhilfsmittel

Augenoptikermeisterin

ANGEBOT:

Brillenabo:
bequem in Raten zahlen, ohne Zinsen

Vergrößernde Sehhilfen

Hausbesuche

Eutritzscher Zentrum • Tel. 9 11 61 05
Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–13.00 Uhr
und 14.00–18.00 Uhr

GUTSCHEIN FÜR EINE PROFESSIONELLE HÖRANALYSE UND KOSTENLOSES PROBETRAGEN VON HÖRGERÄTEN.

Mit diesem Gutschein erhalten Sie in unserem Fachgeschäft kostenlos eine ausführliche Beratung inklusive Höranalyse und bei Bedarf für Sie individuell angepasste Hörgeräte zum unverbindlichen Probetragen. **Aktionszeitraum: bis 31.01.2017**



Wir beraten Sie gern:

Mo, Di, Do, Fr 9–13 u. 14–18 Uhr • Mi 9–13 Uhr

Wittenberger Straße 87 • im Eutritzscher Zentrum

Telefon 90 22 700 • Telefax 90 96 010 • www.stadtakustiker.de

**Der nächste Eutritzscher Rundblick
erscheint am 7. Februar 2017.**

Neues aus Eutritzsch und Umgebung

SV Lipsia-Förderung

Am 22. September 2016 fand die offizielle Übergabe von Fördermitteln beim SV Lipsia 93 statt. Gegenstand der Förderung ist die Sanierung des Fußballplatzes 2 an der Thaerstraße, der in einem erheblich ramponierten Zustand ist. Überreicher waren die Verantwortlichen der Stadt Leipzig, Frau Kirmse, des Landes Sachsen, Herr Schuhmann, der CDU-Fraktion im Landtag, Herr Rost.

Insgesamt kostet die Sanierung 111,5 TEuro, davon fördern das Land mit 34,2 TEuro und die Stadt Leipzig mit 59,6 TEuro. Der SV Lipsia muss Eigenmittel in Höhe von 17,7 TEuro aufbringen. Damit wird der Eutritzscher Fußballverein weiter in die Lage versetzt, den Spielbetrieb in seiner ganzen Breite besser zu bewältigen und die zahlreichen Initiativen z. B. mit den Eutritzscher Schulen umzusetzen.

Baumpflanzungen in Eutritzsch

Seit November kann man Aushubarbeiten an den Baumscheiben in Eutritzscher Straßen beobachten. Mittlerweile sind schon viele Bäume im Rahmen der Herbstpflanzaktion „Für eine baumstarke Stadt“ in die Erde gebracht worden. Es werden 930 Bäume (600 an Straßen und 330 in Parks) noch



Die neuen Bäume in der Hartzstraße



Nun kann der Platz saniert werden!

Foto: Erdmenger

in diesem Jahr in Leipzig gepflanzt. 62 Straßenbäume sind für Eutritzsch geplant. Allein in der Hartzstraße sind 32 Blut-Ahorne, in der Anhalter Straße 15 und in der Salzmannstraße 10 Amberbäume vorgesehen. Für eine Spende von 250,- Euro kann man die Patenschaft für einen jungen Baum übernehmen (siehe www.leipzig.de/baumstark).

Wissenswertes über Eutritzsch im Internet: www.eutritzsch.de

ViVi – Flowers & Deco

Am 8. September eröffnete Frau Yen Vi in der Wittenberger Straße 56 ihr Geschäft mit Blumen, Gestecken, Geschenk- und Dekorationsartikeln sowie Wohnaccessoires. In



der Adventszeit findet man auch spezielle Weihnachtsdekorationen und Geschenkartikel (siehe auch Anzeige auf Seite 4).

Fußpflegepraxis Kretzschmar

Da ich meine Fußpflegepraxis am 30. November altershalber aufgegeben habe, möchte ich mich auf diesem Wege ganz herzlich für alles entgegengebrachte Vertrauen und die Freundlichkeit bedanken.

Ab Dezember übernimmt die Podologin Frau Karen Klemp-Richter mit ihrer Mitarbeiterin Frau Peggy Reiner. Meinen Patientinnen und Patienten wünsche ich für die Zukunft alles Gute. *Frau Kretzschmar*

Wie sind der Bürgerverein und die Redaktion erreichbar?

Bürger Verein Eutritzsch e. V.
Postanschrift: Postfach 1126, 04112 Leipzig
Briefkasten: Eutritzscher Markt 1
Tel.: 0341/9 11 17 56, Fax: 0341/9 11 44 93
E-Mail: red.jw@t-online.de
Konto für Mitgliedsbeiträge:
IBAN: DE89 3006 0601 0003 4413 77
BIC: DAAEDEDXXX
Konto für Spenden und Rundblick-Abo:
IBAN: DE36 3006 0601 0103 4413 77
Deutsche Apotheker- und Ärztebank

Eutritzscher Firmen ermöglichten in dankenswerter Weise durch eine finanzielle Förderung den Abdruck der folgenden Rubriken und Textbeiträge:

Artikel zum Eutritzsch-Buch (S. 3): Bürohaus Werner GmbH
Neues aus Eutritzsch (S. 2): St.-Annen-Apotheke
Veranstaltungskalender (S. 20): Kfz Siegert
In eigener Sache ... (S. 3): Lutherburg
Neues aus unseren Schulen (S. 11): Kulturhaus Eutritzsch
Pfarrerartikel (S. 4): Luther-Apotheke

Das besondere Weihnachtsgesch... (S. 1): Service-Center Hartmann
Schneiders Zeitblick (S. 10): Eutritzscher Stadtakustiker
Historische Ansichten (S. 7): Krieger Optik
... Mörikestraße ... (S. 14–16): Elektro Grube
Stolpersteine ... (S. 18): Romy List
Lipsia-Beitrag (S. 17): Rasch/Görlitz

Einmalige Auflage unseres Buches „Leipzig-Eutritzsch im Spiegel von 25 Jahren Stadtteilzeitung“

Wie im letzten Eutritzscher Rundblick angekündigt, erschien das vom Bürger Verein Eutritzsch e. V. herausgegebene Buch über die Entwicklung von Eutritzsch seit 1991 pünktlich am 19. Oktober 2016.

Diese im DIN-A4-Format vorliegende Veröffentlichung beinhaltet auf knapp 150 Seiten die markantesten Beiträge der Stadtteilzeitungen Eutritzscher Ortsblatt (bis Juli 1995) und Eutritzscher Rundblick (ab September 1995 bis August 2016), illustriert mit über 740 meist farbigen Bildern.

Neben den baulichen Veränderungen des Stadtteils findet man Texte und Bilder zur Entwicklung von Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben, Vereinen, Schulen und Einzelpersonen, sowie viele historische Beiträge. Ergänzend dazu sind alte und neue Ansichten von Häusern sowie historische Postkarten aus Eutritzsch enthalten.

Diese in aufwändiger Arbeit entstandene Eutritzsch-Chronik eignet sich auch gut als Weihnachtsgeschenk für Eutritzsch-Interessierte.

Ich bedanke mich bei dem Redaktionsteam mit Dr. Manfred Braune, Dr. Luise Grundmann, Frank Heinrich, Andreas Koch, Klaus Müller und Ute Tartz für die fleißige und kreative Mitarbeit in den letzten eineinhalb Jahren.

Noch ist das Buch verfügbar, bei Werner Bürohaus und Spielzeugland (Delitzscher Str. 74), beim REWE-Markt (im Eutritzscher Zentrum), in der Gastwirtschaft Lutherburg (Wittenberger Str. 26), im Bowlinggipfel (Schönefelder Str. 4), im Kulturhaus Eutritzsch (Kleingartenverein „An der Thaerstraße“), im „Glücksgriff“-Laden (Delitzscher Str. 47a) und auch über den Versand durch den Bürger Verein Eutritzsch e. V. (Tel. 0341 9111756 oder Mail: red.jw@t-online.de). Der Preis beträgt 16,50 Euro.

Jürgen Weihrach

Stimmen zum Buch:

Wertes Autorenteam,

mit großem Interesse habe ich Ihr Buch gelesen. Verständlich geschrieben enthält es in kompakter Form viel Wissenswertes über Eutritzsch. Auf die vielen farbigen Abbildungen, darunter einige Luftaufnahmen, möchte ich besonders verweisen. Das Schlagwortverzeichnis am Ende des Bandes ist für ein schnelles Auffinden interessierender Artikel in dem vor allem chronologisch aufgebauten Buch unerlässlich. In gesonderten Rubriken wird auf den Nordfriedhof, auf die Israelitischen Friedhöfe und auf die Straßennamen in Eutritzsch eingegangen. Den Herausgebern des Eutritzscher Rundblicks weiterhin viele interessante Themen, eine spitze Feder und eine große Leserschaft wünschend verbleibt mit vielen Grüßen vom Eutritzscher Teil der Lenastraße

Olaf Hillert

In eigener Sache ...

Wichtig für alle Abonnenten!

Wir bitten alle Abonnenten, für Porto und Versand von sechs Ausgaben des Eutritzscher Rundblicks bis 16. Januar 2017 20,- € auf unser Konto IBAN: DE36 3006 0601 0103 4413 77 bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank e.G. zu überweisen. Der Versand ab der Februar-Ausgabe erfolgt wie bereits in den Vorjahren nach den eingegangenen Zahlungen!

Für unsere Vereinsmitglieder!

Bitte überweisen Sie den einheitlichen Jahres-Mitgliedsbeitrag von 10,- € auf unser Konto IBAN: DE89 3006 0601 0003 4413 77 bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank.

Viele unserer Mitglieder unterstützten uns auch 2016 mit wesentlich höheren Beträgen und geben uns damit Rückhalt für unsere weitere Arbeit. Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich, vor allem, weil es für den Fortbestand unserer Stadtteilzeitung hilfreich ist!

Der Vorstand

„Das schöne Eutritzsch-Jubiläums-Heft, das ich von Dir zum Geburtstag bekam, nehme ich immer wieder mal in die Hand – es sind uralte Dinge beschrieben sowie die späteren und jetzigen Ereignisse fabelhaft festgehalten.“

Den Mitstreitern wie Autoren, Redakteuren, der Druckerei und Sponsoren usw. bis zu den Auslieferern Dank für dieses gehaltvolle Werk.“

Das schrieb mir meine alte Schulfreundin aus der Umgebung von Berlin. Ich denke, das sollte ich Euch allen so weitergeben! Mit meiner Freundin sind wir 1942 in der 33. Schule eingeschult worden und nach Kriegsende bis 1950 in die 34. Schule gegangen.

Wir sind also weiterhin mit Eutritzsch verbunden: meine Freundin aus der Ferne und ich, immer noch hier wohnend.

Einen herzlichen Gruß!

Brigitte Hertel

Aus Gohlis schaut man ja immer ein wenig neidisch nach Eutritzsch wegen des Eutritzscher Rundblicks, mit dem das Gohlis-Forum nicht mithalten kann. Und nun der Eutritzscher Rundblick als Buch in geschickter Auswahl als Zusammenfassung von 25 Jahren Stadtteilgeschichte. Ich habe mich darin seit dem Kauf immer wieder festgelesen, gestaunt, wie lange manches schon her ist, vor allem aber auch ganz viel erfahren aus den ersten Jahren, als ich noch nicht in Leipzig und dann zunächst noch nicht an der Grenze zu Eutritzsch wohnte. Also ein herzlicher Glückwunsch aus Gohlis zu dieser überaus gelungenen Publikation – wozu natürlich auch die vielen Bilder beitragen!

Dr. Stefan W. Krieg-von Höflin

 www.KulturHausEutritzsch.de	Mi. bis Sa. 15 Uhr bis open end Sonn- und Feiertage 11 Uhr bis open end	Reservierung: 0341-2231605	
7. Januar 2017 – Neujahrsfeuer – Tauschen Sie Ihren Weihnachtsbaum gegen einen Becher Glühwein. Ab 18.00 Uhr Lagerfeuer, Tanzmusik & Leckereien vom Grill. 8. Januar 2017 – Neujahrsfischbuffet – Genießen Sie feine Fischgerichte von unserem großen Schlemmerbuffet von 11.00 bis 14.00 Uhr für 17,90 Euro p.P. Sie finden uns in der Thaerstraße 39 – Gästeparkplatz „An der Querbrette“			 Frohes Fest

Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

Liebe Leserinnen und Leser des Eutritzscher Rundblicks,



Foto: Christuskirche

die Christuskirche in Eutritzsch ist in der Advents- und Weihnachtszeit erfreulicherweise ein Anziehungspunkt für viele Menschen, welche die Andachten und Gottesdienste besuchen. In diesem Jahr ist der Kirchturm eingerüstet, da auf Grund eines großen Sturmschadens im vergangenen Jahr eine Sanierung nötig ist. Sie sehen das umfangreiche Gerüst auf dem Foto. Leider haben sich im Verlauf der Arbeiten noch weitere Schäden in der Turmdachkonstruktion herausgestellt, sodass die

Kirchgemeinde auf Spenden angewiesen ist und um Hilfe bittet. Weihnachten wird am 24.12. um 14.30 Uhr eine Christvesper mit dem Krippenspiel der Kinderkirchen- und Kurrendekinder gefeiert, in der Christvesper um 17.30 Uhr singt die Kantorei und am 25.12. um 18.00 Uhr im Festgottesdienst der Kammerchor. Zu Weihnachten können wir wieder das Fest der Geburt Jesu Christi feiern und dabei auch zur Ruhe und Besinnung kommen. Gott ist in einem kleinen Kind Mensch geworden und bringt so zum Ausdruck, dass ihm unsere Welt wichtig ist. Die Friedlichkeit des Jesuskindes und das gewaltlose Handeln Jesu kann immer wieder Vorbild sein für die Hoffnung auf den Frieden in unseren Zusammenhängen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Adventszeit und ein schönes Weihnachtsfest

Ihr Pfarrer Dr. Peter Amberg

BISTRO NALI

wünscht seinen Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Anhalter Straße 2 • Telefon: 0341/9 110956

Es sei im Hause jedes Zimmer ein Wohlfühlort für heute und immer!



Hotel garni

Am St. Georg

Familie Henkes & Hoffmann • Brodauer Weg 25, 04129 Leipzig

Doppelzimmer 68,- € • Einzelzimmer 59,- €

Familienzimmer (Kind bis 10 Jahre) 77,- €

Preise inkl. Frühstück, Parkplatz + WLAN

Telefon: 0341-9123227 • Fax: 0341-9004877

E-Mail: reception@hotel-amstgeorg.de • www.hotel-amstgeorg.de

Hier will ich wohnen!

Die VLW eG hat Wohnungsbestände für alle Lebenslagen in 20 Leipziger Stadtteilen und auch direkt bei Ihnen in Eutritzsch.

Arthur-Hausmann-Straße 1, EG: Ideal für Senioren – nur ein paar Stufen bis zur Wohnung! 3-Raum-Wohnung, ca. 57 m², großer Wohnraum und Schlafzimmer mit Küche mit Platz für kleinen Tisch, Bad mit Fenster und Wanne, weiß gestrichen und mit PVC-Belag ausgestattet, Blick ins Grüne, Wohnung ist kurzfristig beziehbare, Kaltmiete 335,00 € zzgl. Nebenkosten und Genossenschaftsanteile, Bj. 1930, Verbrauchsausweis, 123,9 kWh/m²/Ja, Fernwärme, WW enthalten

Hartzstraße 14, 2. OG: Kleine Familien aufgepasst! 3-Raum-Wohnung mit Balkon, ca. 62 m², großes Wohnzimmer, Bad mit Fenster und Wanne, Wohnung wird vor Neubezug mit neuem Bodenbelag ausgestattet und weiß gestrichen, günstige Lage, familienfreundlicher Innenhof mit Spielplatz, Kaltmiete 370,00 € zzgl. Nebenkosten und Genossenschaftsanteile, Bj. 1930, Verbrauchsausweis, 109,7 kWh/m²/Ja, Gasheizung, WW enthalten

Theresienstraße 56, EG: 3-Raum-Wohnung mit viel Sonne auf dem Südbalkon, ca. 70 m², großes Wohnzimmer, Küche mit Balkon zum Innenhof, Bad mit Fenster und Wanne, Waschmaschinenstellplatz, moderner Designbodenbelag, abgeschlossene Wohnanlage mit grünem Innenhof, Kaltmiete 415,00 € zzgl. Nebenkosten und Genossenschaftsanteile, Bj. 1914, Verbrauchsausweis, 106 kWh/m²/Ja, Fernwärme, WW enthalten

Strelitzer Straße 50, 3. OG: Hübsche Dachgeschosswohnung! 3-Raum-Wohnung, ca. 62 m², gemütliche Räume mit Dachschrägen und Blick ins Grüne, modernes Bad mit Fenster und Wanne, PVC-Belag, beliebte Wohnlage in Gohlis, Kaltmiete 352,00 € zzgl. Nebenkosten und Genossenschaftsanteile, Bj. 1939, Verbrauchsausweis, 117 kWh/m²/Ja, Fernwärme, WW enthalten

Frohe Festtage und die besten Wünsche zum neuen Jahr.



Vereinigte Leipziger Wohnungsgenossenschaft eG
Hartzstraße 2, 04129 Leipzig
Tel. 0341 9184-0 | www.vlw-eg.de

Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Physiotherapie
Pautz

Nicole Pautz
Diplom-Physiotherapeutin (FH)
Theresienstraße 46 • 04129 Leipzig
0341 - 35 12 93 83
www.physio-pautz.de • kontakt@physio-pautz.de

AYK-Sonnenstudio Eutritzsch

NATÜRLICH GEHT ICH SONNEN.

Seit über 10 Jahren in Eutritzsch

Delitzscher Str. 49 · Telefon: 0341 / 6 04 58 22 · www.04129-leipzig.ayk.de

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!

Testen Sie jetzt unsere neue Soft- und Power-Technologie, natürlich die neuesten AYK-Sonnenbänke mit der neuen EU0,3 Norm, noch schonender für Ihre Haut. **ab 4,99 Euro**

Öffnungszeiten

Mo-Fr 9⁰⁰-21⁰⁰ Uhr · Sa 9⁰⁰-20⁰⁰ Uhr · So 10⁰⁰-20⁰⁰ Uhr · Feiertags 10⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

NATÜRLICH GEHT ICH SONNEN.

AYK
SonnenStudio

KFZ WERKSTATT

Birgit Grube



Alle Leistungen rund ums Fahrzeug,
Reifenservice, Klimatechnik, Diagnose, Öl- und
Bringeservice, An- und Verkauf von Gebrauchtwagen

Wir danken unseren Kundschaft für die Treue und wünschen
ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!

Seitengasse 1 a · 04129 Leipzig

Tel. 0341 9022174 · Fax 0341 9029130 · Funk 0157 72991568

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Oertel's Bistro



Unsere Serviceangebote:

Komplette Ausrichtung von

- Richtfesten ▪ Firmenevents
- privaten Feiern
- In unserem Bistro erhalten Sie täglich wechselnde frisch gekochte Gerichte für den kleinen Preis!

Inhaber Jens Fübler · Bitterfelder Straße 7-9 · 04129 Leipzig
Tel.: 0341 / 9 12 28 88 · Fax: 0341 / 9 02 20 69 · info@party-service-oertel.de
Weitere Informationen unter www.party-service-oertel.de

geöffnet: Montag bis Freitag von 6.30 – 15.00 Uhr



Inh. Cornelia U. Winkler-Schulze
Schiebestraße 2 · 04129 Leipzig
Tel./Fax 9 12 30 94

Wir wünschen unseren Patienten ein friedvolles
Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.00-19.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Bernd Werner Bürohaus und Spielzeugland GmbH übergibt Spielwarenpaket!

Im Rahmen der Initiative „Spielen macht Schule – auch am Nachmittag“ hat sich der Hort der Eutritzscher Adam-Friedrich-Oeser-Schule erfolgreich beworben. Am 28.11.2016 übergab Spielzeugland Werner dem Hort der Grundschule am Eutritzscher Park ein sehr hochwertiges Spielwarenpaket mit Brettspielen von führenden Spielverlagen. Die Spiele sind nicht nur für die schulischen Einrichtungen gedacht, sondern auch zum Ausleihen für die Familien nutzbar. Das klassische Spielen soll gefördert werden, denn: Spielen macht schlau!

Diese Initiative vom Deutschen Verband der Spielwarenindustrie e. V. und dem Verein Mehr Zeit für Kinder e. V. wurde bereits zum dritten Mal ausgeschrieben. Der Fachhandel, in diesem Fall Spielzeugland Werner, steht als Spielepate zur Verfügung.



Frank Werner bei der Übergabe des Spielwarenpaketes an den Hort der Adam-Friedrich-Oeser-Schule

Foto: Rolf Almstädt



ViVi-Flowers & Deco haben wunderschöne Adventskränze und Weihnachtsgestecke sowie besondere Weihnachtsdekorationen für Ihr Zuhause. Sie brauchen dazu noch ausgefallene Weihnachtsgeschenkideen für Ihre Verwandten und Freunde? – Dann sind Sie richtig bei uns!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Öffnungszeiten in der Weihnachtszeit

vom 21.11.2016 bis 24.12.2016:

Mo-Fr: 9³⁰-18⁰⁰ Uhr und Sa: 9³⁰-16⁰⁰ Uhr

Wittenberger Str. 56 · Tel. 0176/43887668



KRETZSCHMANN

Der Malerbetrieb

Zschortauer Straße 4

(Zufahrt über die Essener Straße)

04129 Leipzig

☎ 9 12 32 96

Fax: 9 12 32 97

www.kretzschmann-der-malerbetrieb.de

REWE – Alles für Ihr Weihnachtsfest

Weihnachten sollte das besondere Fest mit der Familie sein. Auch in diesem Jahr werden Sie bei uns im REWE-Markt wieder alles für ein gelungenes Weihnachtsfest und tolle Angebote finden.

Wir laden Sie auf eine Entdeckungsreise der besonderen Art ein. Viele Produkte der REWE-Marke „REWE FEINE WELT“ sind in diesem Jahr neu in unserem Sortiment. Diese Artikel erfüllen alle Wünsche des besonderen Geschmacks, so zum Beispiel Trüffel- oder Steinpilzbutter, feines Pistazien-Eis oder die neuen Säfte. Diese und viele andere Artikel können Sie an verschiedenen Tagen in unserem REWE-Markt gern probieren.

Aber auch saisonale Produkte, kleine Geschenke, tolle Weine, feinsten Käse und den Festtagsbraten können Sie bei uns finden.

Mein Team und ich werden Sie gern beraten und wie in den vergangenen Jahren nehmen wir auch Ihre Bestellungen entgegen. Besuchen Sie uns und gehen Sie auf eine Entdeckungsreise für Genießer – Weihnachten soll das Fest der Sinne werden!

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest!

Uwe und Anja Zschorn und das gesamte REWE-Team

PS.: Nutzen Sie unseren verkaufsoffenen Sonntag am 18. Dezember von 13.00 bis 18.00 Uhr.

Allianz 

Festzinssparen lebenslang mit 1,25 %

- Entnahmen und Zuzahlungen sind möglich
- keine Laufzeitbegrenzung, Garantiezins
- höhere Erträge sind durch Überschusszahlungen möglich
- Angebot gilt nur noch bei Eröffnung bis 30.12.2016

Allianz Vertretung Thomas Hoser

Schönefelder Straße 47 · 04129 Leipzig · Tel. 0341.9 11 70 58

EILENBURGER CHRISTBÄUME IM EUTRITZSCHER ZENTRUM

Verkauf vom 5. bis 23. Dezember 2016
in der Zeit von 9–16 Uhr



IM ANGEBOT:

gesägt: Nordmantannen
Blaufichten
Schwarzkiefern
Serbische Fichten

im Topf: Blaufichten

Alle Bäume aus eigener Produktion und täglich frisch geschlagen.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Angenehm und bequem wohnen – mit netten und freundlichen Nachbarn – da macht das Leben doppelt so viel Freude! Kommen Sie in die Wohnanlage Delitzscher Straße 35-37 B!

Wunderschöne, preiswerte 2-Raum-Wohnungen zu vermieten!

Speziell für Senioren

weitestgehend barrierefreies Wohnen

Bequemer Aufzug

lästiges Treppensteigen gehört der Vergangenheit an

Verkehrsgünstige, gute, ruhige Lage

leben Sie in angenehmer Atmosphäre, mitten im Grünen, aber stadtzenturnah mit allen Vorteilen

Gepflegte Außenanlagen

die abgesicherten Grünanlagen sind nur für Sie und Ihre Gäste da

Moderne Ausstattung der Wohnungen

Energiekosten sparen in einer zeitgemäßen, funktionalen und ruhigen Wohnung

Zuvorkommende und freundliche Verwaltung

für die serviceorientierten Mitarbeiter steht der Mieter stets im Mittelpunkt



Miete ab €uro 349,-

Provisionsfreie Vermietung direkt durch die Verwaltung:
Wohnanlage Palmental, 04129 Leipzig, Delitzscher Straße 35-37 B · Information und
Wohnungsbesichtigung jederzeit möglich – Telefon: 0800-1812830 (kostenlos)

Nur ganz wenige
Wohnungen frei!

Historische Ansichten von Eutritzsch (87)

Die Eckhäuser Wilhelminenstraße 27 und 29

Die Zeiten in denen es in der Wilhelminenstraße (Wilhelmine Oeser) ca. 20 Ladengeschäfte gab, sind lange Geschichte. Interessant darüber zu sinnen, wo es hier doch heute kein einziges Geschäft mehr gibt. Drogerie, Bäckerei, Fleischerei, Molkerei, Grünwaren-, Delikatessenhandlung u.a. hatte man zum Einkauf. Uhrmacher und Friseur fehlten auch nicht. Zum Einkehren boten sich die Restaurants „Reichshallen“ (Nr. 1) und „Sängerhallen“ (Nr. 12) an. Die Bebauung der Wilhelminenstraße (bis 1907 Lindenstraße) begann 1874. Es entsteht eine Lindenallee, und alle Wohnhäuser erhalten Vorgärten. Unsere historische Abbildung zeigt die Eckhäuser zur Katzbachstraße (seit 1950 Haferkornstraße), Nr. 27 und 29. Beide Häuser wurden vor 1890 erbaut. In der Wilhelminenstraße 27 (früher Lindenstraße 13) war eine Landesprodukten-Handlung und ab 1904 betreibt der spätere Haus-

besitzer Hermann Munkelt im Erdgeschoss eine Posamenten-, Woll- und Weißwarenhandlung, die noch lange nach dem Zweiten Weltkrieg von seiner Witwe Anna Munkelt geführt wird.



Anzeige von Hermann Munkelt, 1938

Eigentümer der Wilhelminenstraße 29 (früher Lindenstraße 14) wird 1890 Korbmachermeister Ernst Hofmann. Er verlegt seinen 1885 gegründeten Handwerksbetrieb ins hier bereits bestehende Manufakturwaren-Geschäft. 1911 zieht Gustav Schlieder mit seinem Schreibwaren-Geschäft aus der Katzbachstraße 31 in Hofmanns Ladenräu-

me. Nach Hofmanns Tod wird seine Witwe Sofie Hofmann Hauseigentümerin der Wilhelminenstraße 29. 1924 kauft der jüdische Schuh-Großhändler Meier Weinrauch das Haus. Infolge des Novemberpogroms 1938 (Reichskristallnacht) musste Weinrauch Leipzig verlassen. Letztlich wanderte er mit seiner Familie in die USA aus. So wird 1939 Rudolf Friedrich (Blitzableiter-Fabrik, Wilhelminenstraße 7) Hausbesitzer.

Noch in den 1950er Jahren führt Schliers Tochter, Melanie Schlieder, die auch in der Umgebung der Wilhelminenstraße bekannte und beliebte Handlung für Schreibwaren, Schulbedarf und Kleinspielzeug. Beide Geschäfte sind heute Wohnräume, die sanierten Häuser wieder in Privatbesitz. Deutlich zeichnen sich die zugesetzten Ladeneingänge an den Ecken der Fassaden ab.

Frank Heinrich



Blick von der Wilhelminenstraße, mit den Eckhäusern Nr. 27 und 29, in die Katzbachstraße (Haferkornstraße) um 1925 (linkes Bild) und am 11. November 2016. Im Hintergrund die Schiebesträße.



Die Wilhelminenstraße 29/Ecke Haferkornstraße am 2. Mai 1997, vor der Sanierung



Postkarten verkaufte auch Gustav Schlieder in seinen Eutritzscher Schreibwarengeschäften: Neujahrskarte 1903



Dezember
2016



Wir wünschen Ihnen ein
und ein gutes und erfr

Ein Dankeschön an

Bestattungen Lunkenbein

Inhaber Markus Wagner e.K.

04129 Leipzig, Delitzscher Straße 71, Tel. 0341 / 91 92 80
04509 Krostitz, Dübener Straße 6, Tel. 034295 / 73 801

Seit 1918
im Dienst am Menschen



Schuhmachermeister
Bernd Kleinert

Reparatur: Schuhe, Ranzen, Taschen, Lederjacken

Verkauf: Hausschuhe, Pflegemittel

Weitere Leistungen:

Änderungsschneiderei, Reinigung und Wäscheservice,
Lederreinigung, Messer- und Scherschleifen, Teppichreinigung

Anhalter Straße 2a · Telefon: 03 41 / 9 12 40 64



**DAS GANZ ANDERE
SICHERHEITSSYSTEM
IN IHREM AUTO.
ZEISS DriveSafe Brillengläser.**



Empfohlen von Christian Danner
(ehem. Rennfahrer, Formel-1-Kommentator und Fahrsicherheitsexperte)

Mit den neuen ZEISS DriveSafe Brillengläsern wird das Autofahren
sicherer und entspannter:

- Verbesserte Sicht bei widrigen Lichtverhältnissen
- Geringeres Blendempfinden bei Gegenverkehr
- Schnelle und entspannte Blickwechsel
- Und auch für den Alltag geeignet

Besuchen Sie uns jetzt und erfahren Sie mehr über die
ZEISS DriveSafe Brillengläser. Wir freuen uns auf Sie!

Krieger-Optik
Delitzscher Str. 160 · 04129 Leipzig
Tel.: 0341-9111555

www.krieger-optik.de



We make it visible.



Inh. Ute Lewinski
GLÜCKSGRIFF

...der etwas andere Laden

- Massagen und Reiki
- Artikel aus zweiter Hand

Öffnungszeiten:

Verkauf: Mo, Mi, Fr von 10–18 Uhr
Massage: Di, Do, Sa nach Vereinbarung

Delitzscher Str. 47a · 04129 Leipzig
Telefon 0163.3640554

Gutscheine jederzeit erhältlich!



Weihnachts-
dekoration im
„Glücksgriff“-
Laden

MAIER

REIFEN AUTOSERVICE TUNING

PKW – OFF ROAD – MOTORRAD

Reifen aller Marken, Montage von Runflat-Reifen

Achsvermessung & Einstellung

Elektrische Fehlerdiagnose · Bremsenprüfstand

Stoßdämpfertest · Klimatechnik · Werkstatt-Ersatzwagen

Görlitzer Str. 6-8 · Tel. 9 11 75 85 · www.maier-reifen-leipzig.de

Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017!

und unsere Kundschaft!



Eutritzscher
Rundblick



Allianz

Ihr Fachmann in der
Schönefelder Str. 47

Thomas Hoser
Generalvertreter
04129 Leipzig
Tel. 9 11 70 58
mail: thomas.hoser@allianz.de



Den „Lutherburg-Kalender“ 2017 mit historischen Postkarten und Luthersprüchen zum Lutherjahr kann man in der Gastwirtschaft „Lutherburg“ und bei „Büro- und Spielwaren Werner“ erwerben.

Griechisches Restaurant MYKONOS

Täglich reichhaltiges Buffet!



Geibelstraße 9
Tel. 26360277

Mo – Sa:

17.30 – 23.30 Uhr

So + Feiertage:

11.30 – 14.30 Uhr

17.30 – 23.30 Uhr



Zweirad & Car-Service

Meisterwerkstatt für
Auto, Motorrad, Roller, Quad

Telefon: 5832760
www.poserswerkstatt.de
Delitzscher Str. 97 • 04129 Leipzig

AUTOGLAS

Sobotta GmbH

Autoglas für alle Fahrzeuge

Pkw, Lkw, Transporter, Sonderfahrzeuge,
Scheibenreparatur – Scheibenwechsel
Nachträglicher Scheibeneinbau, Tönungsfolie

seit 1996 in Eutritzsch

Dessauer Straße 2 • 04129 Leipzig
Telefon: 0341/9129883 • Mobil: 0177/3434340
www.autoglas-sobotta.de

holzleitner ELEKTROGERÄTE

JOSEF HOLZLEITNER ELEKTROGERÄTE GMBH & CO. KG



Waschvollautomaten
Elektroherde, Geschirrspüler
Kühlschränke, Gefrierschränke

NEU: Einbaugeräte mit Installation

Lieferung sofort - Vollgarantie
Finanzierung - Eigener Kundendienst

Verkaufsstelle Andrea Rathsmann
Geibelstr. 46 • 04129 Leipzig • Tel.: 9 11 59 91
Öffnungszeiten: Mo–Fr 10–18 Uhr
www.holzleitner.de

RAD® Haus

LEIPZIG

Radfahren mit Leidenschaft

Noch kein Rad? Oder Rad kaputt? Wir machen das!

- Räder für Jung und Alt, für Groß und Klein
- Werkstatt mit zwei ausgebildeten Handwerksmeistern
- Mo-Fr von 9-18 Uhr (Sa 10-14 Uhr) für Sie da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

RADHaus Leipzig Fahrradfachgeschäft | Schiebestr. 20
Tel. 0341 / 91 88 590 | Internet: www.radhaus-leipzig.de

**SCHAUEN SIE NACH
UNSEREN WEIHNACHTSANGEBOTEN!**



FRANK JAHR

Sanitär- u. Heizungsbau
Dachklempnerarbeiten

Delitzscher Straße 104
04129 Leipzig
Telefon: 0341 / 980 33 06
Funk: 0173 / 564 32 47



Schneiders Zeitblick

Entritzcher Geibelstraße mit Weltbedeutung

Emanuel Geibel hat in seinem Gedicht von 1861 den legendären Vers geschrieben: „Und es wird am deutschen Wesen einmal noch die Welt genesen“. Kaiser Wilhelm II. war es, der den Spruch 1907 in machtpolitisches Kalkül ummünzte. Gefolgt von Hitler und, man mag es kaum glauben, von unserer Bundesregierung. Deutschland gibt vor, was andere Länder zu denken und zu tun haben.

Richtig ist, die Menschen dieser Welt sind äußerst unterschiedlich. Und nein, es ist nicht rassistisch festzustellen, dass es die Menschen der südlichen Länder ruhiger angehen lassen. Na und? Wenn sie damit glücklich sind. Es sollte nur nicht sein, dass wir deren Karre aus dem Dreck ziehen müssen, wenn die Säge klemmt. So werden zum Beispiel bei der Wartung von Trinkwasseranlagen in Ländern der dritten Welt eine ganze Reihe von Hilfsprojekten europäischer Staaten durch Gleichgültigkeit zunichte gemacht. Man kümmert sich einfach nicht um die Wartung dieser Anlagen. Hier muss noch eine Menge Überzeugungsarbeit geleistet werden.

Richtig ist auch, den Ländern zu helfen, die um Hilfe bitten, damit sie ihre Wirtschaft in Schwung bekommen. Jedes Land dieser Erde hat das Recht, sich an Deutschland zu orientieren. Aber umgekehrt haben wir kein Recht, anderen vorzuschreiben wie sie zu leben haben. Doch was passiert? Die Bundesregierung diktiert den Griechen und anderen Ländern, wie sie ihre Wirtschaft, Finanzen usw. zu führen haben. Wir schreiben ganz Europa vor, wie viele Flüchtlinge sie aufnehmen müssen. Unsere Politiker entrüsten sich über demokratisch gewählte Präsidenten. Ex-Kanzler Schröder empfahl 2001 den Deutschen, Italien als Urlaubsland zu meiden, weil Berlusconi zum Ministerpräsidenten gewählt wurde. Mir gefällt Berlusconi auch nicht, aber ist das eines deutschen Bundeskanzlers würdig? Die Amerikaner hatten im November nur die Wahl zwischen Pest und Cholera. Doch die Unverschämtheit von Politik und Medien hierzulande übertrifft alle Rekorde. Da wird Frau Clinton als Heilsbringerin hochgejubelt, obwohl sie als Hardlinerin für den Russlandboykott mit verantwortlich ist. Da wird ständig vom Milliardär Trump gesprochen, aber gleichzeitig verschwiegen, dass auch die Clintons Millionäre sind. Mehr noch, man unterstellt den Amerikanern Bildungsmangel, weil sie sich für Trump entschieden haben. Dass es sich bei vielen Wählern um ehemalige Mittelständler handelt, die durch die kriminellen Machenschaften von Großbanken wie Goldman Sachs in den Ruin getrieben wurden, verschweigt man dabei.

Da „vergisst“ unser Außenminister Steinmeier geflissentlich, dem neuen amerikanischen Präsidenten zur Wahl zu gratulieren und wird dafür sogleich von der Regierungskoalition als neuer Bundespräsident vorgeschlagen. Als Krönung erklärt dann unsere Kanzlerin den Amis noch, wie sie ihre Demokratie zu gestalten haben. Wilhelm II. würde, ganz im Sinne von Emanuel Geibel, Beifall klatschen.

Ob Trump ein guter oder schlechter Präsident ist, wird sich zeigen. Eins ist jedoch sicher, auch er wird, ebenso wie Obama, nicht gegen die Wirtschaft und gegen die Banken regieren können. Und spätestens dann werden wir sehen, was von seinen markigen Sprüchen übrig bleibt. Wie dann die Bundesregierung die Kurve kriegen will, nachdem sie den zukünftigen amerikanischen Präsidenten die kalte Schulter gezeigt hat, bleibt mir ein Rätsel.

Dass Sie, verehrte Leser, immer die Kurve kriegen, wünscht Ihnen, verbunden mit den besten Weihnachtsgrüßen und einem guten Rutsch ins neue Jahr, herzlichst

Ihr Jürgen Schneider



junghanns
Karosserie & Fahrzeugbau

Theresienstraße 18
Telefon 03 41/9 12 30 45
Telefax 03 41/9 12 30 46
www.junghanns-ad.de
auto-dienst-junghanns@t-online.de








Praxis für

Physiotherapie

K. Rasch / R. Görlitz

Wittenberger Str. 24

Tel.: (0341) 9 01 10 22

Öffnungszeiten:
Mo.–Do. 7.30–20.00 Uhr
Fr. 7.30–15.30 Uhr

Unseren verehrten Patienten wünschen
wir ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir wünschen allen Kunden und
Lesern frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr!

Verpassen Sie nicht den Frühbuchervorteil für Ihren Urlaub 2017!

Sparen Sie bis zu 500,- Euro bei Buchung bis 31. Dezember 2016.



Stefan Kanzler und Hendrik Minkner

Reiseagentur Minkner

Wittenberger Str. 75 · Telefon: 03 41-9 03 99-0
Fax: 03 41-9 03 99-11 · www.reisen-meer.de

Neues aus unseren Schulen

1. Turnier der Schulhorte im Leipziger Norden

Der letzte Tag der Herbstferien, der 14.10.2016, war gleichzeitig der Tag für ein gelungenes sportliches Novum. Auf dem Vereinsgelände unseres SV Lipsia 93 Eutritzsch fand an diesem Freitag das erste Fußballturnier von Grundschulhorten im Leipziger Norden statt. Die motivierten Teams der Horte der Carl-von-Linné-, der Karl-Liebnecht-, der Adam-Friedrich-Oeser-, der Erich-Kästner-, der Geschwister-Scholl- und der 33. Schule trafen in spannenden Begegnungen aufeinander. Die mehr als 100 kickenden Grundschüler wurden von den mitgebrachten Zuschauern lautstark angefeuert.



Foto: 33. Schule

ert. „Wir haben uns voll angestrengt und tolle Tore geschossen!“, sagte zum Beispiel Toni, der Kapitän des Teams aus dem Hort an der 33. Schule. Wobei ihm Tom aus der angrenzenden Linné-Schule gleich ins Wort fällt: „...aber unsere waren viel schöner!“ Dabei ist sehr bemerkenswert, dass sämtliche Partien nach dem Fair-play-Prinzip ohne Schiedsrichter und ohne ein einziges Foul über

die Bühne gingen. Ausrichter des Zusammentreffens war der Hort der 33. Schule, dessen goldener Wanderpokal nach einem spannenden Turnierverlauf 2016 von den Kindern des Hortes der Karl-Liebnecht-Schule erobert wurde.

Gemeinsam verabredete man bereits eine Wiederholung des ganzen Spaßes im nächsten Jahr. Gespielt wurde auf dem „Spielfeld 2“ des SV Lipsia, das durch die häufige Nutzung, eine Vielzahl von Teamtrainings und eben solche wichtigen „Nachbarschaftsveranstaltungen“ sehr gelitten hat und im Jahr 2017 nach umfangreicher Sanierung wieder zur Verfügung steht. Lipsia Eutritzsch wird also weiterhin sehr aktiv als Partner und Unterstützer präsent sein.

Mattes Freiesleben, Erziehersteam des Hortes an der 33. Schule



Foto: 33. Schule

Die Fielmannstiftung spendete wieder über 700,- Euro für Nachpflanzungen und einen neuen Pflaumenbaum. Ein großes Dankeschön auch an alle Kinder und Eltern, die mitgeholfen haben.

*Die besten Grüße
Frank Rosenstiel
Elternvertreter der
33. Schule Leipzig*


**KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
SIEGERT**

Ihr Partner für:

- Beweissicherung
- Unfallgutachten
- Kfz-Bewertung
- Gebrauchtwagencheck
- BGV-Prüfungen
- Feinstaubplaketten für Umweltzonen

Im Auftrag der **KUS**

- Hauptuntersuchungen inkl. Teiluntersuchung Abgas
- Änderungsabnahmen

Unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und gutes neues Jahr!

Bünastr. 10 | 04129 Leipzig | www.kfzteam-siegert.de
Telefon: 03 41 - 4 92 65 55 | Fax: 03 41 - 4 92 65 56


Romy List
Inh. Romy Pank

**Häusliche Krankenpflege
& Seniorenbetreuung
seit 1996**

*Wir danken unseren Kunden und Geschäftspartnern
für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein
frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes Jahr 2017!*

Delitzscher Straße 47 | Tel. 9 12 99 23
www.pflegedienst-romy-list.de


Luther-Apotheke

Luther-Apotheke · Dr. Holger Herold
Wittenberger Straße 38 · 04129 Leipzig
Tel.: 9 02 08 08 · Fax: 9 02 08 16

**Wir wünschen unseren Kunden und Patienten
ein friedvolles Weihnachtsfest sowie
ein gutes und erfolgreiches Jahr 2017!**

*Ihre Luther-Apotheke
Dr. Holger Herold und Team*


MHS

von **schlicht** bis **exklusiv** -
wir bauen **massiv**

*Frohe Festtage und einen
guten Start ins neue Jahr.*

Massiv Haus Sachsen GmbH
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Straße 71 • 04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610



Silvia Lassig
 Brillen, vergrößernde Sehhilfen & Blinderhilfsmittel

Augenoptikermeisterin
 im Eutritzscher Zentrum

Tel.: 0341-911 61 05
 www.optik-lassig.de

40% RABATT

FROHE WEIHNACHTEN
 JETZT ALTE BRILLE SPENDEN UND NEUE GÜNSTIGER BEKOMMEN

Lassen Sie uns gemeinsam Gutes tun.
 Bringen Sie uns Ihre alte Brille ins Geschäft und schmücken Sie damit unseren Brillenbaum.
 Alle abgegebenen Exemplare, die bis 24.12. an unserem Baum hängen, werden gespendet.
 Als Dankeschön erhalten Sie Ihre neuen MPO* Qualitätsbrillengläser günstiger.

(MPO)

Aktionszeitraum: 14.11. bis 24.12.2016

Frohe ein fr

wünschen die F
Zentrum ihrer



HEIMVORTEIL IM NORDIC HOTEL LEIPZIG***

Besucher von Eutritzschern übernachten bei uns auf Anfrage zum Sonderpreis von 60,00 € pro Zimmer, inkl. Frühstück!

Wir freuen uns auf Sie: nordic hotel Leipzig (ehem. Vivaldi)
 Wittenberger Straße 87 // 04129 Leipzig // Tel.: 0341 - 90 360
 www.nordic-hotels.com

nordic hotels
 stay individual



Blumen Johne
 im Eutritzscher Zentrum

Fleurop-Service

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8–19 Uhr, Sa 8–15 Uhr, So 8–11 Uhr

Inh. Gunter Johne, Wittenberger Straße 87, Tel./Fax 6882029

Salon Steffi

Inhaber:
 Steffi Bölling

**Frisuren für
 Damen - Herren - Kinder**

Delitzscher Str. 68, 04129 Leipzig, ☎ 9 12 40 18
 Weißenfelser Str. 11, 04229 Leipzig, ☎ 4 80 66 32

SONNTAGS-ÖFFNUNG
 AM 18.12. VON 13 BIS 18 UHR

REWE Zschorn oHG
 im Eutritzscher Zentrum
 wünscht Ihnen eine besinnliche
 Weihnachtszeit und einen
 guten Rutsch ins neue Jahr!

REWE
 DEIN MARKT

Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

REWE.DE

Reisebüro Schwartz
 GmbH

Delitzscher Str. 68
 04129 Leipzig
 Telefon 0341 / 9120784
 www.reise-schwartz.de



Weihnachten und Friedliches neues Jahr

Handelsunternehmen rund um das Eutritzscher
Zentrum.



"BEAUTY STUDIO"

Astrid Krause

Kosmetik · Nagelmodellage
Farb- und Stilberatung · Fußpflege



Inspirationen
für Weihnachts-
geschenke finden
Sie hier bei uns!

Eutritzscher Zentrum – ☎ 9 01 66 28

Wir wünschen entspannte Feiertage



Wir beraten Sie gern: Mo, Di, Do, Fr 9-13 u. 14-18 Uhr, Mi 9-13 Uhr
Wittenberger Str. 87, im Eutritzscher Zentrum, Tel. 90 22 700

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN FRÜHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR

Alles für Ihre Schönheit!

FRISEUR SALON
CHRISTINA
MAY

Xautnah
Kosmetik & Fußpflege
Bianca Wagner

- Kosmetik, auch medizinische Kosmetik
- Fußpflege (auch Hausbesuche)
- Naildesign / Maniküre
- French Pediküre
- Wimpernwellen
- Wimpernverlängerung

Terminvereinbarungen unter ☎ 03 41 / 9 11 60 16
Schiebestraße 1 · 04129 Leipzig-Eutritzsch

Jetzt neu in unserer Apotheke:

Phytothek[®]
Kompetenzapotheke für pflanzliche Therapie

Zur Eröffnung der Phytothek
laden wir Sie
zu den Aktionstagen
vom 5. – 10. Dezember ein.



Herz  **Apotheke**
im Eutritzscher Zentrum

Wittenberger Str. 81 · 04129 Leipzig
Telefon: (0341) 91 18 1-80 · Fax: -270
E-Mail: herz-apotheke@gmx.net

Service-Center Hartmann GmbH & Co. KG

www.servicecenter-hartmann.de

- ➔ Schuhreparatur und Schlüsseldienst ➔ Änderungsschneiderei (auch Pelz & Leder)
- ➔ Chemische Reinigung, Wäscherei und Teppichreinigung
- ➔ Pelz- & Lederreinigung ➔ amtliche biometrische Passbilder & Bewerbungsfotos
- ➔ Batteriewechsel, Schmuck- und Uhrenreparatur ➔ Stempel und Drucksachen
- ➔ Gravuren ➔ Schleifarbeiten ➔ Hermes-Paket-Shop

NEU: Laser-Gravuren für Stempel und Schilder vor Ort!

Wittenberger Straße 87 · 04129 Leipzig · Tel./Fax: 0341/9188972

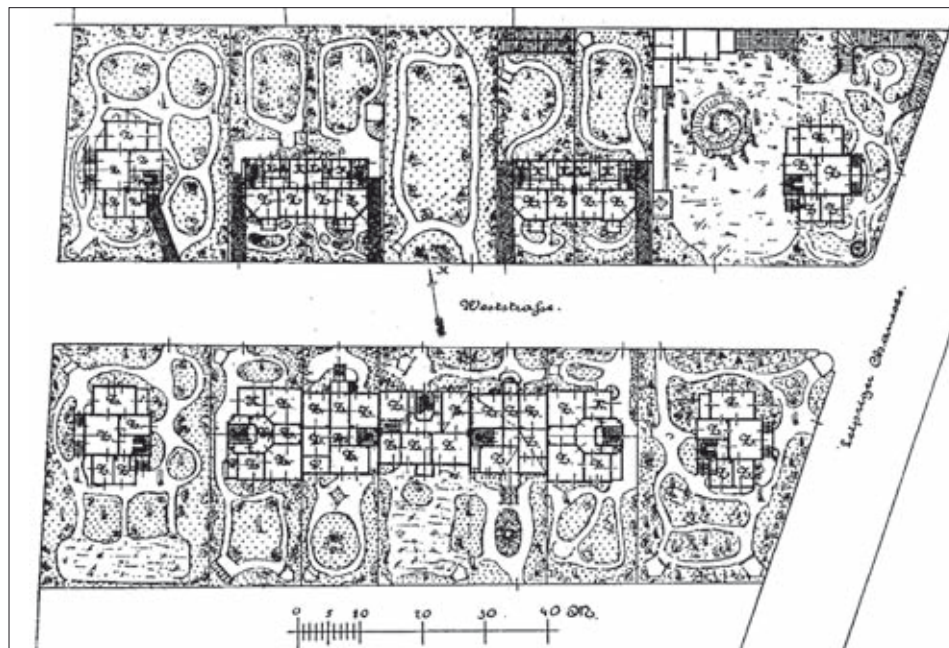
Die Villenkolonie Mörikestraße in altem Glanz

Endlich wurde die Sanierung abgeschlossen

Vor etlichen Jahren – vermutlich 2000 – versprach ich Wolfgang Grundmann einen Artikel über die Villenkolonie in der Mörikestraße für den Eutritzscher Rundblick, sobald die Sanierung der Häuser in der Mörikestraße abgeschlossen sei. Das Haus Nr. 9 hatte gerade den

Besitzer gewechselt, und es bestand berechnete Hoffnung auf eine kurzfristige Wiederherstellung in der ursprünglichen Form. Leider endete die Sanierung mit den Arbeiten im Inneren, und Wolfgang Grundmann ist nun schon vor über zwölf Jahren von uns gegangen.

Es bedurfte eines neuen Eigentümers, damit die Instandsetzung mit der Rekonstruktion der Fassade und der gartenseitigen Holzloggien in alter Schönheit ein gutes Ende nehmen und den letzten Baustein der Sanierung der Mörikestraße bilden konnte.



Cottage-Siedlung Mörikestraße, Plan der Gesamtanlage. Die Häuser zählen von der Delitzscher Straße (rechts im Bild) mit den ungeraden Nummern auf der Südseite und den geraden Nummern auf der Nordseite (das freie Grundstück hat heute die Nr. 8). Bei Kuntzes eigener Villa (Nr. 2, oben rechts) zeigt der Plan zwischen Villa und Kegelbahn wohl einen künstlichen Berg, der vielleicht als Burgruine gestaltet war, sich aber nicht erhalten hat und für den es weiter keine Belege gibt.

Quelle: Leipzig und seine Bauten, Leipzig 1892

Das Gebäude Mörikestraße 9 hatte um 1953 zusammen mit einer Garageneinfahrt und einer neuen Eingangstreppe auch eine zeittypische Neugestaltung der Fassaden erfahren. Jegliche Putzornamentik war einem groben Kratzputz zum Opfer gefallen, obwohl das Stadtplanungsamt einen Glattsputz gefordert hatte. Nach einer Teilsanierung des Inneren vor einigen Jahren durch den Vorbesitzer haben die jetzigen Eigentümer nun 2015/16 die ursprünglichen Fassaden zur Straße und zum Garten liebevoll wiederherstellen lassen. Die damals eingebaute Garage wurde mit der Treppe und dem steinernen Vordach beibehalten und nur stilistisch angepasst.

Schon bis zum Herbst 2000 war das übernächste Nachbarhaus Mörikestraße 13 von seinem neuen Besitzer wieder in seinen ursprünglichen Zustand als Einfamilienhaus zurückversetzt worden. Nachträgliche Ergänzungen wie ein Windfang oder

ein unschöner Balkon wurden entfernt, fehlende Teile wie Treppengeländer oder Vordach sowie der Zaun ergänzt. Alle Holzteile des Äußeren und ein Teil der Fenster sowie

alle Innentüren wurden fachgerecht aufgearbeitet, die Treppenhausgestaltung nach zeitgleichen Beispielen ergänzt, da sich kein Originalbefund erhalten hatte. Damit war bei weitgehender Erhaltung der Originalsubstanz das Gebäude – auch mit seiner aufwändigen Putzgliederung und dem Schieferdach – in seiner ursprünglichen Schönheit wiedererstanden.

An den übrigen Häusern der Mörikestraße sind leider nicht alle Arbeiten denkmalgerecht ausgeführt worden; falsche Zierprofile und hässliche Farbgebung der Fenster oder unschöne Dachaufbauten trüben hier das Bild, spätere Vorbauten stören die Symmetrie der Anlage. Nun aber ist die Rekonstruktion der Fassade des Hauses Mörikestraße 9 der krönende Abschluss der Sanierung einer Villenkolonie, die Dr. Otto Kuntze 1876 bis 1878 am Rande von Eutritzsch errichten ließ. Wer war nun dieser Dr. Otto Kuntze?

Dr. Carl Ernst Otto Kuntze

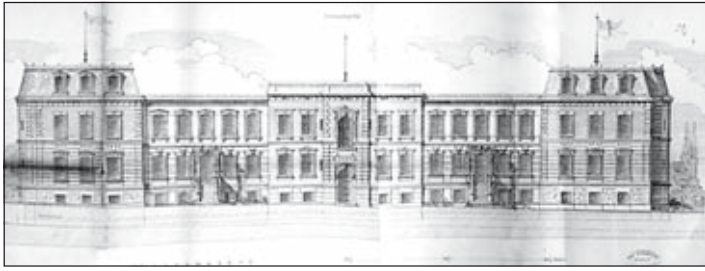
Carl Ernst Otto Kuntze (1843–1907) hatte nach einer Lehre als Drogist sein schon seit der Jugend bestehendes Interesse an Botanik im Selbststudium zu erheblicher Kennerchaft erweitert; diese wurde nach Studien an den Universitäten Berlin und Leipzig 1878 mit seiner Promotion in Freiburg belohnt. Seine Studien und Reisen finanzierte



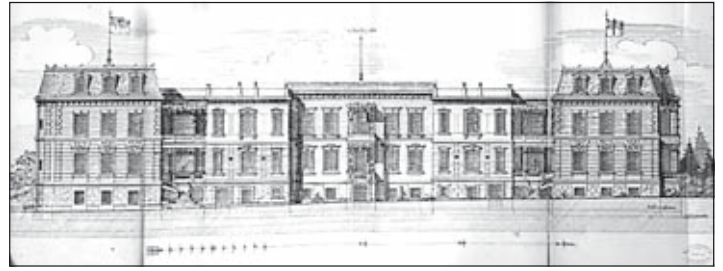
Mörikestraße 9, Straßen- und Gartenfassade nach der Wiederherstellung



Fotos: Stefan W. Krieg



Mörikestraße 3–11, Entwurf der Straßenfassade von Max Bösenberg

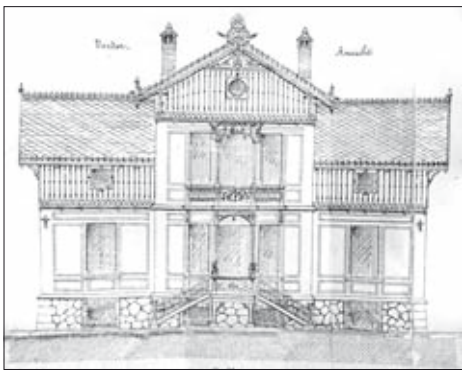


Mörikestraße 3–11, Entwurf der Gartenfassade von Max Bösenberg

er durch eine 1868 in Leipzig gegründete Fabrik für ätherische Öle und Essenzen, die er schon nach fünf Jahren an Verwandte abgeben konnte. Daneben verfasste er zahlreiche Publikationen, in denen er die Ergebnisse intensiver Sammeltätigkeit von Pflanzen in der ganzen Welt niederlegte. Als er aber 1891 die wissenschaftliche Systematik der Botanik gänzlich ändern wollte, stieß er überwiegend auf Kritik der Fachwelt; inzwischen haben seine Anregungen aber zu mancherlei Korrekturen geführt und so seinen Ideen postume Anerkennung verschafft.

Eine Villenkolonie

Das Gelände an der Mörikestraße hatte Kuntze zunächst als Kirschplantage – vielleicht für seine Fabrik – genutzt, daher enthalten seine Bauanträge und die ersten Prospekte für die Villenkolonie den Namen



Mörikestraße 1, 2, 13, 14: Entwurf der Gartenseite von Max Bösenberg



Das Schweizerhauses Mörikestraße 13 nach der liebevollen Wiederherstellung bis Herbst 2000
Foto: Stefan W. Krieg

Kirschallee, der von der Gemeinde Eutritzsch freilich durch Weststraße ersetzt und nach der Eingemeindung 1890 dann 1906 wiederum in Mörikestraße geändert wurde. Der Bau begann mit zwei Doppelvillen auf der Nordseite (Nrn. 4–6, 10–12) im Jahre 1876, zwischen denen sich ursprünglich noch der Garten einer Villa an der Coppistraße fortsetzte; heute ist hier ein jüngeres Haus deutlich hinter der Bauflucht (Nr. 8) eingeschoben. Ihnen gegenüber ließ Kuntze dann 1878 einen Block mit fünf Häusern auf der Südseite der Straße (Nrn. 3–11) errichten und fasste die ganze Anlage außen mit vier freistehenden Villen (Nrn. 1, 2, 13, 14) ein. Die Doppelvillen und die Häusergruppe auf der Südseite zeigen unterschiedliche Formen der Renaissance-Architektur mit schlichteren Ziegel- oder aufwändigeren Putzfassaden, während die Einzelvillen durch ihre weit auskragenden Dächer und die großflächige Holzverkleidung als Schweizerhäuser gestaltet sind. Die Baukosten beliefen sich für die deutlich kleineren Doppelhäuser auf etwa 12.000 Mark je Villa, während sie für die Gruppe gegenüber (Nrn. 3–11) rund 19.000 Mark und die Schweizerhäuser 18.000 Mark je Haus betrugen. Die Anlage reicht nicht ganz bis zur Geibelstraße, da der ursprüngliche Kirchweg von Gohlis nach Eutritzsch östlich von ihr genau an der Grundstücksgrenze der beiden Schweizerhäuser (Nrn. 13, 14) verlief; hier stehen nun jüngere Gebäude, die den Eindruck der Villenkolonie ein wenig schmälern.

Gerade die Schweizerhäuser betonen den ländlichen Charakter der Anlage der „Cottagehäuser“ (wie Kuntze sie selber nannte), die ein großstadtnahes gesundes Wohnen bieten sollte. Die übrigen Villen hatten an der Straßenseite und teils auch an der Rückseite hölzerne Vorbauten, von denen sich nur der am Gebäude Mörikestraße 5 in etwa erhalten hat, während die übrigen durch steinerne Erweiterungen der Wohnräume oder die Eingangstreppe des Hauses Nr. 9 ersetzt wurden. Mit diesen hölzernen Vorbauten wurden auch die Doppelhäuser und die Fünfergruppe mit ihren eher städtischen Bauformen den vier Schweizerhäusern angeglichen, wozu die einheitlichen Fensterprofile und

die Fassung aller Holzteile in einem dunklen Brauntönen beitrugen. Am nördlichen Eckhaus mit der Delitzscher Straße ist eine vermutlich spätere Fassung in einem olivgrünen Ton wiederhergestellt worden; dies war übrigens auch Kuntzes Haus, bevor er in seinen letzten Lebensjahren nach San Remo zog.



Mörikestraße 4–6 und 10–12, Entwurf der Straßenfassade von Max Bösenberg

Cottage-Siedlungen entstanden damals gleichzeitig auch in Wien oder Berlin. Sie wurden am Stadtrand auf eher preiswerterem Baugrund errichtet und sind gekennzeichnet durch freistehende Einzelvillen oder allenfalls Doppelhäuser mit umgebenden Gärten. Ihren Namen erhielten sie von der Anregung durch englische Landhäuser, auch wenn ihre stilistische Ausformung dem eher nicht entsprach. Während in der Wiener Cottage-Siedlung vielfach gotische Formen zur Anwendung kamen, gab es auch Anlagen, in denen Fachwerk oder eben der „Schweizerhausstil“ vorherrschten. Kuntze schrieb: „Ueber den Vorzug des Cottagehauslebens vor jenem in Miethscasernen herrscht nur eine Stimme; befördert es doch die Gesundheit, das glückliche Familienleben, die Unabhängigkeit.“

Kuntze bot die Häuser zum Kauf oder zur Miete an, wobei er in mehreren Prospekten die gesunde Lage oder den „nur halbstündigen, gesundheitsfördernden Spaziergang“ vom Zentrum der Stadt ebenso hervorhob wie die schnelle Verbindung dorthin mit der Pferdebahn. Auch die geringere Einkommensteuer – vor allem für höhere Steuerklassen – und das bessere Trinkwasser als in Leipzig führte er an. „Infolge seiner hohen Lage gilt Eutritzsch für sehr gesund und leidet weder, wie manche Vororte Leipzigs, an

ungesunden Miasmen (*giftige Ausdünstungen, die Redaktion*) feuchter Niederungen, noch wie die nordvorstädtischen Neubauten durch die Nähe einer Gasanstalt.“ Auf einem Lageplan ist als Besitzer des südlich anschließenden Grundstücks zwar „Herr F. Mosenthin“ angegeben, nicht aber, wie er das Grundstück nutzte. Es ist schwer vorstellbar, dass man in diesen Häusern ländliche Ruhe finden konnte angesichts von Lärm- und Rußbelastung durch Mosenthins Eisengießerei und Stahlbaubetrieb. Dennoch waren unter den ersten Bewohnern ein Kunstmaler, ein Reichsgerichtsrat und ein Redakteur. Entworfen hat alle Gebäude der Leipziger Architekt Max Bösenberg.



Detail der Mörikestraße 2

Foto: Stefan W. Krieg

Max Bösenberg

Rudolf Max Bösenberg, 1847 in Leipzig geboren und dort auch 1918 gestorben, war einer der bedeutendsten Architekten des Historismus in Leipzig. Er hatte an der renommierten Baugewerkschule Holzminden und der Kunstakademie Dresden studiert und sich 1874 in Leipzig als Architekt niedergelassen. Erste größere Bauten wie das Pfarrhaus der Peterskirche oder die Höhere Mädchenschule (heute das Evangelische Schulzentrum) entstanden noch in Zusammenarbeit mit Georg Häckel. Aber schon bei der Villenkolonie in der Mörikestraße und bei zahlreichen weiteren Gebäuden Leipzigs war er der alleinige Planer. 1880/81 entstanden nach seinen Entwürfen das Bürogebäude und die anschließenden Werkhallen für die Drahtseilbahnfabrik Adolf Bleichert & Co. (Lützowstraße 34), die gerade für eine gemischte Nutzung aus Wohnungen und etwas Gewerbe umgenutzt werden. Einer gewerblichen Nutzung dienen auch das

große Gebäude für den Reclam-Verlag (Inselstraße 22), ein Druckereigebäude für die „Leipziger Illustrierte Zeitung“ (Reudnitzer Straße 1–7) und die Aromafabrik Schimmel & Co. in Miltitz (Geschwister-Scholl-Straße 32). Zu ihr gehört eine Werksiedlung, die Bösenberg ebenfalls plante. Seine vielleicht bedeutendsten Bauten sind zwei große Wohngebäude in der Stephanstraße 10–12 und 16–18, deren prachtvolle Sandsteinfassaden in reichen Renaissanceformen gehalten sind. Und ganz in der Nähe der Cottage-Siedlung Mörikestraße liegt ebenfalls in Entritzsch die eindrucksvolle Villa Gräfe in der Gräfestraße 11, deren Entwurf er 1900/01 schuf.

Stefan W. Krieg

Quelle für vier Bauzeichnungen (S. 15):
Bauaktenarchiv des Amtes für Bauordnung
und Denkmalpflege der Stadt Leipzig

SENIOREN-WOHN PARK®

LEIPZIG – EUTRITZSCHER MARKT

Gräfestraße 1, 04129 Leipzig, Telefon 0341 9106 104

Liebe Bewohnerinnen und liebe Bewohner, sehr geehrte Angehörige und Betreuer, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sehr verehrte Kooperationspartner, gemeinsam haben wir uns in den zurückliegenden Monaten angestrengt unsere vollstationäre Pflegeeinrichtung zu einem immer noch schöneren Zuhause werden zu lassen. Aber am Wertvollsten sind immer die Verbindungen zwischen den Menschen, die dem Leben seinen Wert geben, wie Wilhelm Humboldt schon so trefflich formulierte. In diesem Sinne möchten wir Ihnen danken für die mit uns eingegangenen Verbindungen, für Ihr Vertrauen, Ihr Verständnis und für Ihre engagierte Mitarbeit.

Wir wünschen Ihnen frohe und ruhige Weihnachtstage und ein Jahr voller Gesundheit und Glück.

Herzlichst Ihre Karla Gneist
Einrichtungsleiterin

Ihr Carsten Mühlfriedel
Pflegedienstleiter

BOWLING-GIPFEL

deutsche & kanarische Küche

- 3 Bowlingbahnen
- Durchführung Ihrer Feierlichkeiten für jeden Anlass

Weihnachtsessen am 25. und 26. Dezember ab 12 Uhr

Tappasplatte
für Genießer



Schönefelder Str. 4 • 04129 Leipzig

☎ 0341 - 4 77 32 23

- täglich ab 11.00 Uhr geöffnet -
www.bowlinggipfel.de

CAFÉ Krüger

am Entritzscher Markt
www.cafe-krueger-leipzig.de
Telefon: 9 11 91 45

Eutritzscher
Rosinenstollen
in zahlreichen
Varianten

ELEKTROGRUBE GMBH

MEISTERBETRIEB - MITGLIED DER ELEKTROINNING

IHR PARTNER IN SACHEN STROM!

Elektroinstallation für

- Industrie
- Handel
- Wohnungsbau
- Messe- und Ausstellungsbau
- komplette Saunananlagen
- Lichtideen

Zschortauer Str. 6 • 04129 Leipzig

Tel.: 03 41 / 9 12 01 21

Fax: 03 41 / 9 11 29 69

Internet: www.elektro-grube.de

E-Mail: info@elektro-grube.de



SV LIPSIA 93 LEIPZIG-EUTRITZSCH „LEIDENSCHAFT AM BALL“



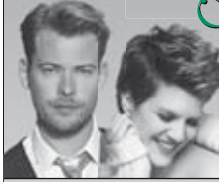
ÄLTESTER SÄCHSISCHER FUSSBALLVEREIN
GEGRÜNDET AM 1. FEBRUAR 1893
SPORTPLATZ AN DER THAERSTRASSE

www.sv-lipsia.de – Hier finden Sie alle Vereinsneuigkeiten von der F-Jugend bis zu den Senioren

Der Vorstand des SV Lipsia 93 bedankt sich bei seinen Mitgliedern und deren Familien, bei allen Sponsoren, Übungsleitern, Kooperationspartnern und allen Lipsia-Freunden für ihren Beitrag zu einem gelungenen Jahr 2016!



Begeisterung bei den Teilnehmern am Fußballcamp, Herbst 2016



Salon Simone

**Aktuelle Modetrends
für Sie, Ihn und die Kleinen**

Inhaberin: Simone Muschter
Delitzscher Straße 57
Öffnungszeiten:
Mo + Sa 8 – 13 Uhr
Di – Fr 8 – 18 Uhr
Telefon 9 11 91 48

*Wir wünschen allen
fröhliche, besinnliche
Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr 2017!*



Angebot gültig vom 12. - 24.12.2016



Wittenberger Straße 19
04129 Leipzig-Eutritzsch
Tel. 912 06 12

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 19:00
Sa 08:00 - 14:00

20 x 0,5l
STERNBURG
Merke Dir - Sternburg Bier
Pils, Export
Radler, Diesel
Literpreis: 0,70€
6,99
+ Pfand 3,10€

20 x 0,5l
Freiberger
PREMIUM
+ Bonuskarte
Pils, Export
Literpreis: 1,00€
9,99
+ Pfand 3,10€

20 x 0,5l
Dr. Rönninger
Literpreis: 1,00€
9,99
+ Pfand 3,10€

20 x 0,5l
BECK'S
Literpreis: 1,10€
10,99
+ Pfand 3,10€
Pils + Alkoholfrei



Wir wünschen unseren Kunden eine Frohe Weihnachtszeit!

Reiseagentur Minkner
Wittenberger Str. 75 · ☎ 9 03 99-0
www.reisen-meer.de

Praxis für Physiotherapie
K. Rasch / R. Görlitz
Wittenberger Straße 24
Telefon: (0341) 9 01 10 22

Muschter Trockenbau

Maurermeister Uwe Muschter

Trockenbau, Maurer-, Putz- und Fliesenarbeiten
Alles rund ums Haus

Tel. 0176 83065631

Magdalenenstr. 7 in 04129 Leipzig

MALERFACHBETRIEB

Wolf-Christian Heindorf

Gedikestr. 12
04129 Leipzig

Tel./Fax: (03 41) 9 01 54 09

Funk: (01 77) 3 33 61 27

Malermester und Restaurator im Handwerk

Gastwirtschaft & Pension Lutherburg

www.lutherburg-leipzig.de

Gies & Niegar GbR · Tel. 9 01 51 33
Wittenberger Str. 26 · 04129 Leipzig



Neujahrsbrunch am 8. Januar 2017
22. Januar Karpfenessen (mit Vorbestellung)

AKTIONSWOCHEN Dezember: Adventszeit mit Gans, Ente, Wild
Januar: Hausgemachte Kartoffelpuffer

Geöffnet täglich: 11.30 bis 14.00 und 17.30 bis 24.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ritterguts Gose vom Fass

Stolpersteine in Leipzig-Eutritzsch

Vor dem Eckhaus in der Wittenberger Straße 34 erinnern fünf in den Fußweg verlegte Gedenksteine – auch Stolpersteine genannt – an die früher hier wohnende und aus Polen stammende fünfköpfige jüdische Familie Klarstein, welche durch den NS-Staat im Konzentrationslager Auschwitz ermordet wurde.

Die am 21. März 2015 von dem Künstler Kurt Demnig aus Köln verlegten messingbeschlagenen Steine benennen den letzten selbstgewählten Wohnsitz von Personen, die Opfer des Nationalsozialismus wurden.

Jedem dieser von Aussonderung, Verfolgung und anschließender Vernichtung betroffenen Menschen soll durch seinen Namen und seine noch erfahrbaren Lebensdaten ein Gesicht gegeben werden, damit er nicht vergessen wird.

Die Lebensdaten der Familie Klarfeld

Simon Klarfeld wurde am 22. Juni 1898 in Drzewica (Russ.-Polen) geboren, seine Frau, Tema Irma, geb. Migus, am 6. Februar 1902 in Wolprom (Österr.-Polen).

In den zwanziger Jahren wanderte das jüdische Ehepaar nach Deutschland aus und wohnte in Halberstadt in Sachsen-Anhalt, wo am 25. Juni 1925 ihre Tochter Lena geboren wurde und am 15. März 1927 ihre Tochter Thea zur Welt kam. Vater Simon verdiente als Vertreter den Lebensunterhalt für die Familie und Mutter Tema Irma war gelernte Schneiderin.

Im Jahr 1930 verlegte die Familie Ihren Wohnsitz nach Leipzig. Hier wurde als drittes Kind am 26. Februar 1932 Sohn Georg geboren. In dem Eckhaus Wittenberger Straße 34 fand die fünfköpfige Familie Klarfeld ihr neues Zuhause in der Messestadt. Der Vater Simon Klarfeld erhielt durch den Ortswechsel nach Leipzig mit seiner zahlreichen



Die fünf Gedenksteine für die Familie Klarfeld vor dem Eckhaus Wittenberger Straße 34 Foto: H. Krüger

Bevölkerung einen großen Kundenstamm. 1937 verlässt Familie Klarfeld ihre Wohnung in der Wittenberger Straße 34 und bezieht ein neues Wohnquartier im Mietshaus Berliner Straße 17, nahe der damaligen Blücherstraße und dem Hauptbahnhof.

Die nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten beginnende Ausgrenzung jüdischer Menschen aus dem gesamten öffentlichen Leben, besonders verstärkt ab 1938, hatte zum Ziel, die jüdische Minderheit aus Deutschland zu vertreiben.

Neben der Einführung einer Kennkarte für Juden, von Zwangsvornamen (Sarah und Israel) gab es vielseitige Diskriminierungen auf lokaler Ebene. Die Juden verloren im Nazi-Deutschland vor allem das Recht auf Wohnraum gemeinsam in Häusern mit der sogenannten arischen Bevölkerung. Außerdem durften ab Mitte 1938 jüdische Kinder keine deutschen Schulen mehr besuchen. Mit diesen Verboten wurde das Abschieben der jüdischen Bevölkerung mit allem Nachdruck betrieben. Jüdische Menschen besaßen in Deutschland keine Rechte mehr. Im Geburtsland ihrer Kinder war das Leben für die Familie unerträglich geworden und nur durch die Flucht aus Deutschland konnten sie der Ausgrenzung und Verfolgung entkommen.

Der Weg ins polnische Heimatland war versperrt. Polen hatte kein Interesse an polnischen Bürgern, die jahrelang im Ausland lebten. Ihre Pässe wurden für ungültig erklärt und die im Ausland lebenden Juden somit staatenlos und in ihren Emigrationsmöglichkeiten eingeschränkt.

Am 28. Oktober 1938 gelang der nun als staatenlos geltenden Familie noch die Flucht in die benachbarten Niederlande, wo sie in Amsterdam vorübergehend ein sicheres Unterkommen fand.

Mit dem gleichzeitigen Einmarsch der deutschen Wehrmacht am

10. Mai 1940 in Frankreich, Belgien und den Niederlanden waren alle Emigranten und besonders die geflüchteten Juden den einsetzenden barbarischen Verfolgungen durch SS und Gestapo schutzlos ausgeliefert. Nachdem im Januar 1942 vom NS-Staat die „Endlösung der Judenfrage“, d.h. ihre Ermordung beschlossen wurde, kam die gesamte Familie Klarstein im gleichen Jahr in das Judendurchgangslager Westerborg im nördlichen Niederlande, nahe der deutschen Grenze.

Lena, 17 Jahre alt, lebte zuletzt im Israelitischen Waisenhaus in Utrecht, danach war sie seit 12. Februar 1942 im Lager Westerborg und wurde am 28. September 1942 in das KZ Auschwitz deportiert und am 30. September 1942 dort ermordet.

Vater Simon, 45 Jahre alt, Mutter Irma, 41 Jahre, die Kinder Thea, 16 Jahre und Georg, 11 Jahre, wurden am 21. September 1943 vom Lager Westerborg in das KZ Auschwitz deportiert und am 24. September 1943 gleichfalls ermordet.

Es wurde ihnen alles genommen und zuletzt noch das Leben!

Die Familie Klarfeld lebte unter uns und wurde das Opfer rassistischer Gewaltherrschaft. Wir wollen sie immer in Erinnerung behalten!

H. Krüger



Besser sehen durch Polarisierung!

Eine Geschenkidee – eine polarisierende Sonnenschutzbrille!

sporberrt optik

Inh. Damaris Bergemann

Überprüfen Sie die Wirkungsweise am Testgerät in unserem Geschäft!

Lindenthaler Str. 66
am Coppiplatz
04155 Leipzig-Gohlis
Tel. 5 90 64 66
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.30 - 12 u. 14 - 18 Uhr
Sonntagabend nach Vereinbarung

www.sporbert-optik.de

Allen meinen
Kunden ein
frohes Weihnachts-
fest und ein gesundes
neues Jahr!

25 JAHRE **POSCHMANN IMMOBILIEN**

Ihr Partner für die erfolgreiche Vermittlung von:

- Einfamilienhäusern
- Baugrundstücken
- Mehrfamilienhäusern
- Eigentumswohnungen

Gohliser Straße 11 • 04105 Leipzig
Telefon: 0341/60 20 830
www.poschmann-immobilien.com

Schuhhaus *fidus* seit 1991
Schuhe für die ganze Familie

**Adventsrabatt
bis 24. Dezember 2016**

**20 % Rabatt auf alle
Langschaftstiefel**

Delitzscher Str. 66 Tel. 9 11 11 45 Leipzig-Eutritzsch
Lindenthaler Str. 20 Tel. 5 66 25 24 Leipzig-Gohlis

**Wissenswertes über
Eutritzsch im Internet:**
www.eutritzsch.de

Orthopädie - Schuhtechnik
Emmerich
Lieferant aller Krankenkassen

Orthopäd. Schuhe nach Maß • Einlagen
Gesundheitsschuhe • Kleinorthopädie
Hausbesuche nach Vereinbarung

Theresienstraße 23 • 04129 Leipzig
☎ 9 11 57 96 • privat (0 34 43) 30 00 11

Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 9.00 - 17.00 Uhr
Freitag nach Vereinbarung

Eutritzscher Rundblick Impressum

Herausgeber und Redaktion:
Bürger Verein Eutritzsch e. V.

Postanschrift: 04112 Leipzig • Postfach 1126

Layout: Antje Friede

Druck: Druckschmiede Borsdorf

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Jürgen Weihrauch

Die nächste Zeitung erscheint am 7. Februar 2017

Kostenlos verbreitete Auflage: 6.000 Stück

Anzeigenannahme über den Vereinsvorstand

Telefon: 0341-9 11 17 56 (Dr. Weihrauch)

E-Mail: red.jw@t-online.de

Leserbriefe bitte direkt an den Bürgerverein Eutritzsch.
Die veröffentlichten Beiträge müssen nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wiedergeben.
Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.



Ritterguts Gose in den USA

Am 28./29. Oktober fand das legendäre Sheltons Brothers Bierfestival „THE FESTIVAL 2016“ in Louisville/ Kentucky statt. Natürlich war auch die Ritterguts Gose wieder mit dabei – als Neuheit wurde dieses Mal das neue, starke Gose-Bock „Bärentöter“ vorgestellt und fand sehr guten Anklang. Vor und nach dem Festival fanden eine ganze Reihe von Promotion-Events in mehreren großen Städten der USA von Chicago bis Key West statt, um die Marke in Amerika weiter bekannt zu machen bzw. zu stärken.

Außerdem wurden zusammen mit befreundeten Craftbeer-Brauern zwei Spezialsude gebraut! Zum einen eine Kirsch-Gose mit dem Namen „Über Gose Freunde“ (Central State Brewery x Freigeist x Ritterguts Gose) und zum anderen eine floridianische „Key Lime Gose“ (Dunderbräu Tampa x Ritterguts Gose). Der Sauerbierdurst in den Staaten ist ungebrochen – Goseanna!

Ehrenamtspreis für Christian Lohmeier

Unser Vereinsfreund Christian Lohmeier wurde am 25. November 2016 mit dem „Ehrenamtspreis des FVSL e. V. 2016“ ausgezeichnet. Damit honoriert der Fußballverband der Stadt Leipzig (FVSL) seine langjährige Tätigkeit im Leipziger Fußball (Fan- und Sozialarbeit beim FC Sachsen Leipzig, nun langjähriger Präsident des SV Lipsia 93 Leipzig-Eutritzsch).

J. Weihrauch



VEDES

Seit 1913 **WERNER** in Eutritzsch
BÜROHAUS & SPIELZEUGLAND

GROSSER Feuerwerksverkauf

Wo? bei Firma Werner in der Delitzscher Straße 72 b
Wann? am 29., 30. und 31. Dezember
Was? A - wie Außenfeuerwerk bis Z - wie Zimmerdekoration

Alles Gute zum Start ins Jahr 2017

Soennecken **AKTIONSANGEBOTE!**

Kennen Sie Eutritzsch und Umgebung? Preisrätsel (142)



Welches Haus hat diese Fassade?

Ihre Antwort senden Sie bitte bis zum 30. Dezember 2016 an unsere Redaktion (Postfach 1126 in 04112 Leipzig) oder stecken diese in unseren Briefkasten Eutritzscher Markt 1. Bei richtiger Lösung ist ein Verzehrgutschein in Höhe von 25,- EUR zu gewinnen (unter Ausschluss des Rechtsweges).

Die Antwort zum Preisrätsel 141 musste lauten:

Es handelt sich um den Hauseingang Hamburger Straße 45. Preisrätselgewinner ist diesmal Philipp Kummer aus der

Theresienstraße. Herzlichen Glückwunsch!

Der Rätselgewinn kann in der Gastwirtschaft Lutherburg, Wittenberger Str. 26, verspeist werden. Die Öffnungszeiten sind täglich 11.30–14.00 und 17.30–24.00 Uhr.

Die Redaktion dankt allen Rätselfreunden fürs Mitmachen.

Das Preisrätsel wird gesponsert von der **Gastwirtschaft Lutherburg** Tel. 9015133

Veranstaltungskalender

Kirche

Evangelisch-Lutherische Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch

04129 Leipzig, Gräfestraße 18, Tel.: 9029150, E-Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de, www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de

Sprechzeit Pfarrer Dr. Amberg: donnerstags 17.00–18.00 Uhr
Aktuelle Informationen finden Sie in unseren Schaukästen und im Internet.
Jeden Sonntag 10.00 Uhr Gottesdienst
(außer 25.12.16, 01.01.17, 08.01.17 und 29.01.17)

Besondere Gottesdienste:

04.12. 16.00 Uhr Krabbel- und Kleinkindergottesdienst
11.12. 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel der KITA
18.12. 10.00 Uhr Musikalischer Frühstücksgottesdienst
24.12. 14.30 Uhr 1. Christvesper mit Krippenspiel und Kurrende
17.30 Uhr 2. Christvesper mit der Kantorei
25.12. 18.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit dem Kammerchor
31.12. 17.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit dem Bläserchor
08.01. 17.00 Uhr Wiederholung des Krippenspiels mit der Kurrende

Kreise:

Aktive Senioren: 14.12., 11.01., je 14.00 Uhr oder nach Absprache
Frauengemeinde: 08.12., 12.01., je 15.00 Uhr
Frauengesprächskreis: 13.12., 10.01., je 19.30 Uhr
Gedächtnistraining für Senioren: 21.12., 25.01., je 14.30 Uhr
Hausbibelkreis: 07.12., 21.12., 04.01., 18.01., je 19.30 Uhr
Junger Paar Kreis: 08.12., 12.01., je 20.00 Uhr
Krabbelgruppe: donnerstags 9.30 Uhr (außer während der Ferien)
Miteinander-Füreinander: 12.01., 26.01., je 15.30 Uhr

HOFGEMEINDE Leipzig · www.hofgemeinde-leipzig.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde,
Schiebestraße 32, 04129 Leipzig-Eutritzsch, Tel. 9096542

So. 10.30 Uhr Gottesdienst (nicht am 18.12., 25.12. und 01.01.!)
10.00 Uhr Kinderprogramm, 17.00 Uhr Jugendtreff
1.+3. Mittwoch 19.30 Uhr Bibelgespräch
2.+4. Mittwoch 19.00 Uhr Bibelgespräch

liebenswert – der HOFGEMEINDE-Laden:

donnerstags 9.30–12.00 Uhr, 15.00–18.00 Uhr geöffnet

Weitere Veranstaltungen:

Dienstag 06.12. 15.00 Uhr Seniorennachmittag
Sonntag 18.12. 15.30 Uhr Gemeinde-Weihnachtsfeier
Samstag 24.12. 16.00 Uhr Gottesdienst am Heiligen Abend
Samstag 31.12. 16.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst
Dienstag 03.01.ab 15.00 Uhr Begegnungscafé – offen für alle

Gottesdienst im Senioren-Wohnpark am Entritzscher Markt:

Samstag 17.12. + 14.01., 10.00 Uhr

„Die ARCHE“ im Schiebedach, Schiebestr. 32

Offener Kidstreiff für Kinder von 5–12 Jahren inklusive kostenloser Hausaufgabenhilfe
Mi. 14.00–18.00 Uhr, Do. 14.00–18.00 Uhr, Fr. 14.00–18.00 Uhr
Infotelefon: 0174-2011894

Wissenswertes über Eutritzsch im Internet: www.eutritzsch.de

Das Schwere erleichtern.

DUNKER
BESTATTUNGEN
TRAUERVORSORGE

03 41 - 338 65 33
www.bestattungen-dunker.de

Wir sind für Sie da,
überall in Leipzig und zu jeder Zeit.

GEYSERHAUS

Internet: www.geyserhaus.de - Mail: info@geyserhaus.de
Gräfestraße 25, 04129 Leipzig, Tel. 0341-9115430

Dezember 2016

(Anmeldungen vorbehalten!)

05.12. Weihnachtsfeier im Seniorenbüro Nord

Buntes Programm von 11 bis 17 Uhr
- gemütliche Kaffeepaulerei mit Gebäck und Stolle
- flotte Weihnachtslieder singen
- Dekoratives basteln

11.12. Weihnachts-puppentheater

„Weihnachtsland – Märchenland“
– eine zauberhafte Weihnachtsgeschichte
im Jugendtreff
16:00 & 17:00 Uhr

31.12. Silvester Blues

Buffet & Livemusik. Tischreservierungen
Mo – Fr ab 19 Uhr. Tel 0341-9107339
im UnterRock
19:00 Uhr

Ausblick auf 2017

04.02. Tino Standhaft

im UnterRock 20:00 Uhr

10.03. Dave Goodman & Steve Baker

featuring Oliver Spanuth
Blues vom Feinsten
im UnterRock 20:00 Uhr

13.04. Osterfeuer

Livemusik & Lagerfeuer
Parkbühne GeyserHaus 16:00 Uhr

30.04. Maifeuer

Livemusik & Lagerfeuer
Parkbühne GeyserHaus 16:00 Uhr

18.08. Abi Wallenstein

Parkbühne GeyserHaus 20:00 Uhr

08.09. Wenzel & Band

Parkbühne GeyserHaus 20:00 Uhr

09.09. Felix Meyer & Band

Parkbühne GeyserHaus 20:00 Uhr

Das 1. Leipziger Familienorchester...

...sucht neue Mitstreiter, vor allem Bläschbläser. Interessierte können sich hier melden: 0341-9127497, mms@geyserhaus.de

Der Geyserhaus e.V. wird unterstützt vom Jugendamt und vom Kulturamt der Stadt Leipzig, ALBA Leipzig GmbH, RWS, der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.

SENIORENBÜRO NORD

Wechselnde Veranstaltungen:

- **Weihnachtsbasteln**
Do., 01.12., 13–15 Uhr
- **Offene Weihnachtsfeier**
Mo., 05.12., 11–17 Uhr
- **Gedächtnistraining**
Di., 06.12., 15–17 Uhr
- **Patenschaften für Geflüchtete: Info, Austausch, Kennenlernen**
Mi., 07.12., 10³⁰–12 Uhr
- **Sprechstunde: BegegnungsRat**
Mi., 07.12., um 12³⁰–13³⁰
- **Natur- und Gartenklub**
Do., 08.12., 12–13³⁰ Uhr
- **Fotoklub**
Do., 08.12., 13³⁰–15 Uhr
- **Reparaturkaffee**
Di., 13.12., 14–17 Uhr
- **Musik-Klub**
Mi., 14.12., 11–13 Uhr
- **Sicherheit im Straßenverkehr – Rechte und Tipps**
Do., 15.12. 13–15 Uhr
- **Selbsthilfegruppe und Beratung für Angehörige zum Thema Alzheimer/Demenz**
Di., 20.12., 15³⁰–17³⁰ Uhr

Regelmäßige Angebote:

- **Gymnastik (I und II)**
montags, 11 + 12¹⁵ Uhr
- **Mal- und Zeichenzirkel**
montags, 13 + 16 Uhr
- **English for you**
montags, 14 + 16 Uhr
- **Tablet-/Laptop-Kurse**
dienstags, ab 8³⁰ Uhr
- **Spielesachmittag**
mittwochs, 14 Uhr
- **Chorprojekt**
donnerstags, 10 Uhr
- **Freier Tanz**
freitags, 10 Uhr
- **Wechselveranstaltungen**
dienstags 15 Uhr, mittwochs 11 Uhr, donnerstags 13 Uhr

Öffnungszeiten

Mo + Mi 11.00–18.00 Uhr
Dienstag 11.00–17.00 Uhr
Donnerstag 9.00–15.00 Uhr
Freitag 9.00–13.00 Uhr

Beratung und Information

Montag 14.00–17.00 Uhr
Donnerstag 9.30–12.30 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin: Anne Lietz
Dipl.-Sozialarbeiterin/
Sozialpädagogin (FH)

Die Beratungsgespräche sind kostenfrei und auch als Hausbesuch möglich!

Besuchen Sie auch unsere

„BuchBude“ –
eine offene Bücher-
tauschstation für
Groß und Klein!



Zugang über Parkbühne GeyserHaus
Kleiststraße 52, Tel.: 0341 / 12 57 92 10
seniorenbuero@geyserhaus.de

